

Newsletter während der Corona-Schließzeit

Die Einrichtungen schließen aufgrund des Corona-Virus bis zum **19. April**.

Sie kennen Ihr Kind und wissen auch, was ihm gefällt. Doch 5 Wochen können lang sein. Für diese Zeit stellen wir Ihnen gerne ein paar Ideen zusammen, wie der Alltag mit den Kindern gestaltet werden kann. Es ist sicherlich für jeden etwas dabei!

Bleiben Sie gesund und viel Freude bei den Anregungen!

Ihr Team vom Kinderhaus Sonnenschein Uhdingen-Mühlhofen

Woche Dienstag, 17. März 2020 bis Freitag, 20. März 2020

Dienstag, 17. März 2020

Fingerspiele fördern die Kinder nicht nur in Sprache und Motorik, sie machen den Kindern auch viel Spaß! Üben Sie das Fingerspiel mit den Kindern und wiederholen Sie einzelne Textpassagen zusammen mit den Kindern. Sie können auch in Dynamik (laut/leise) variieren. So wird das Fingerspiel nie langweilig.

Text	Handbewegungen
Liegt der Samen in der Erde	Die linke Hand zu einer Schale formen
Kommt auch schon der Sonnenschein	Die Finger der rechten Hand zappeln über der linken Hand
Dass der Keim sich öffnen werde	Die Schale schließt sich zur Faust und öffnet sich wieder
Wenn die Wärme dringt hinein	Die zweite Hand bedeckt die Schale
Die Blume wächst nun langsam, entfaltet ihre Pracht, sie öffnet ihre Blüte	Die Hände gehen langsam nach oben. Die Handflächen aneinanderlegen und nach oben hin öffnen.





Mittwoch, 18. März 2020

Der Frühling kommt mit großen Schritten auf uns zu und so wie es aussieht ist uns Petrus auch gut gewogen. Ein perfekter Tag um mit den Kindern ein paar Blumen anzupflanzen/säen. Sie können in den darauffolgenden Tagen und Wochen das Wachstum mit Ihren Kindern beobachten. Es würde sich auch anbieten, den Fortschritt des Samens mit einer Kamera/Tablet festzuhalten und ihn gemeinsam mit den Kindern zu besprechen! Dafür benötigen Sie:

- Blumentopf
- Gießkanne mit Wasser
- Samen/Blumenzwiebeln
- Blumenerde
- Kamera/Tablet/Smartphone

Donnerstag, 19. März 2020

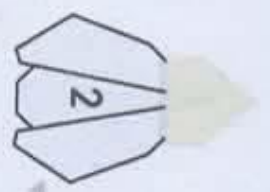
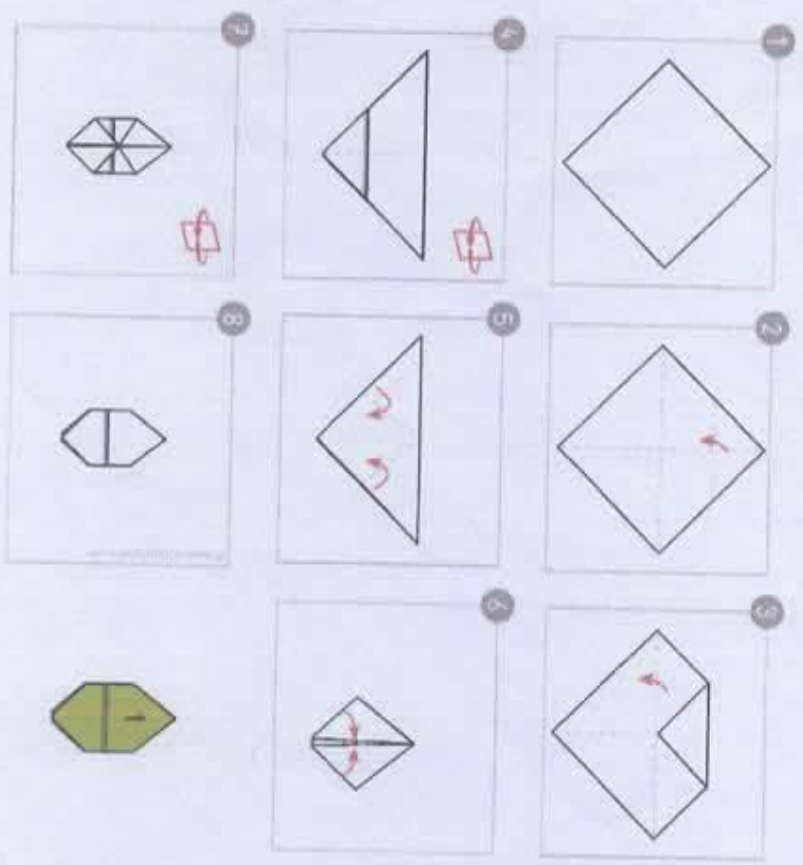
Viele Dinge, die Sie schon selbst in Ihrer Kindheit gemacht haben, sind heute immer noch gut und auch wichtig. Heute haben wir Ihnen ein kreatives Angebot zusammengestellt. Anbei finden Sie eine Anleitung zum Blumen falten. Vielleicht kennen Sie noch andere Faltechniken?

Dafür benötigen Sie:

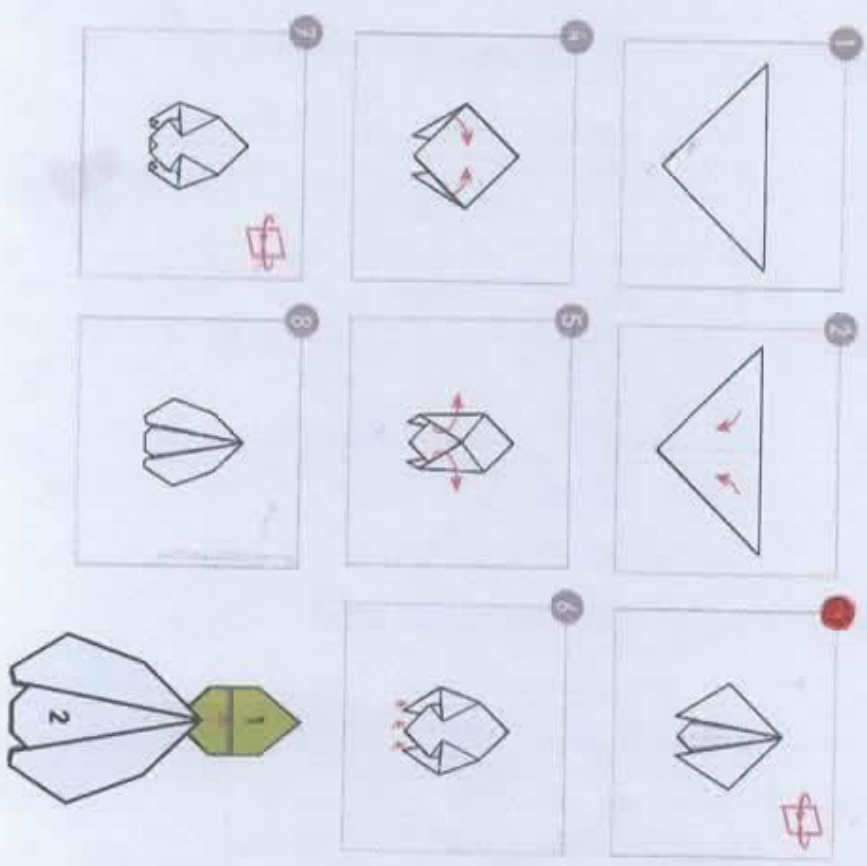
- Quadratisches Blatt in einer Farbe Ihrer Wahl und in Grün
- Ein etwas dickeres Grünes Papier, um den Stängel auszuschneiden
- Faltanleitung:



Schneeglöckchen falten Teil 1
Fruchtknoten



Schneeglöckchen falten Teil 2
Blüte



Freitag, 20. März 2020

Musikalisches Talent oder doch eher der Sänger, der unter der Dusche singt? Egal! Hauptsache Freude dabei! Das Lied von **Rolf Zuckwoski** „**Immer wieder kommt ein neuer Frühling**“ bringt die Sonne in Ihr Wohnzimmer! Nicht bekannt? Dann können Sie es auf YouTube kennenlernen!

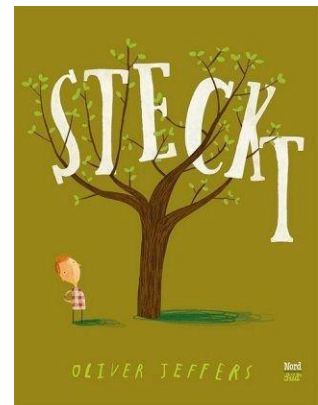
<https://www.youtube.com/watch?v=JwVulKssSVY>

Somit wäre die erste Woche dann auch geschafft! So also nur noch vier! Sind die Samen eventuell schon etwas gewachsen? Gießen nicht vergessen ☺

Literaturtipp:

Bilderbuch „Steckt“ von Oliver Jeffers
ISBN-Nummer: 978-3-314-10280-6

Bestellbar in der BuchLandung „Lesen am See“ in Überlingen.
Tel.: 07551 9456515 oder per Mail: mail@buchlandung.de



Geschichte: Es war einmal ein kleiner Frosch.

Der hatte ganz gerne frischen Dorsch.
Er tauchte, schwamm den Fischen hinterher,
doch leider blieben seine Hände immer leer.

Irgendwann war der kleine Frosch müde und wollte nicht mehr den ollen Fischen hinterherjagen. Er suchte sich ein neues Spiel aus. Als gerade viele Seerosenblätter auf dem Teich schwammen, kam ihm die Idee mit dem Seerosen-hüpfen. Er wollte von einem Seerosenblatt auf das andere hüpfen.

Das war aber gar nicht so einfach für einen kleinen Frosch. Es brauchte Mut und Kraft.

So übte der kleine Frosch zuerst mit Blättern, die ganz dicht aneinander auf dem Wasser lagen. Denn so war er sicher, dass er sie erhüpfen mag und nicht ins Wasser plumpste. Er hüpfte also ganz fröhlich von einem Blatt aufs andere, pfiff dazu und hatte seinen Spaß. Die Blätter waren ja nah und es ging ganz leicht.

Bald wurde das aber dem kleinen Frosch zu langweilig und zu leicht und so suchte er sich ein Blatt aus, das ziemlich weit weg von einem andern Blatt schwamm. Auf dieses Seerosenblatt wollte er jetzt unbedingt hüpfen.

Er war ganz aufgeregt und sagte sich:

"Ja, das schaffe ich."

Der kleine Frosch nahm viel Anlauf und machte einen ganz ganz grossen Gump (Sprung). -

Plumps!

Machte es, und der kleine Frosch fiel kurz vor dem nächsten Seerosenblatt bäuchlings in den Teich. Dabei kam ihm ein großer Schluck Wasser in den Hals, so dass er arg husten musste und kaum mehr schwimmen konnte. So gut und so schnell er konnte, paddelte er an den Teichrand.

Dort wartete bereits seine Mutter auf ihn. Mit einem lächelnden Auge hatte sie ihn beobachtet: "Komm Kleiner," sagte sie liebevoll zu ihm und nahm ihn in die Arme, um ihn zu trösten.

"Das nächste Mal bist du sicher vorsichtiger und dann klappt es ganz bestimmt. Da bin ich ganz sicher."

So war es. Jeden Tag übte der kleine Frosch Seerosenhüpfen. Immer aber in kleinen Schritten, bis er eines Tages mit einem ganz ganz großen Sprung auf allen Blättern herumtanzen konnte, wie die großen Frösche.

(© geschrieben von Monika Minder, 2011)

Quelle: <https://www.kinder-alles-fuer-kids.com/kinder-geschichten/kurzgeschichte-frosch.html> (abgerufen am 16. März 2020 um 12.50 Uhr)



(Bild Frosch: Quellenangabe: https://www.kinderbuecher-versand-ozimek.de/wp-content/uploads/2018/04/animal-2525109_640.jpg)

F C F C⁷ F

Im - mer wie - der kommt ein neu - er Früh - ling, im - mer wie - der kommt ein neu - er März.

C F C⁷ F

Im - mer wie - der bringt er neu - e Blu - men, im - mer wie - der Licht in un - ser Herz.

B^b F C⁷ F C Verse C F C F

(Instrumental)

- | | |
|-------------------------|------------------------|
| 1. Ho - kus - po - kus | steckt der Kro - kus |
| 2. Auch das Hü - chen | steckt sein Näs - chen |
| 3. Still und lei - se | hat die Mei - se |
| 4. Auch die Schlan - ge | freut sich lan - ge |
| 5. Und die Son - ne | strahlt voll Won - ne, |

B^b F C⁷ F C⁷ F C⁷ F C⁷ F C⁷ F C⁷ F

sei - ne Na - se schon ans Licht,
 frech be - raus aus sei - nem Bau.
 sich ein neu - es Nest ge - baut.
 schon auf ih - re Haut.
 denn der Win - ter neu - e Haut.

(5.) Ist vor - bei.

Mass - te sich ge -

C *frei im Vortrag*

aus: Die Jahresuhr und Rojfs Liederkalender, Liederbücher, Musikverlag Hans Sikorski, Hamburg
 © 1988 MUSIK FÜR DICH Roj Zuckowski OHG (Sikorski), Hamburg

